

14  
143/1

Schriftliche Stellungnahme den RPA

04.2013  
Herr Rohlmann  
22994

und gleichzeitig Vertiefung Jahrgangstellen  
mit Anlage 14 und Antwort 66  
Stadt Köln  
Eingang 25. April 2013  
29.4.

66

66 - Amt für  
Straßen und Verkehrstechnik

**Bauvorhaben: Nord-Süd-Stadtbahn, Umgestaltung Elogiusplatz, Augustinerplatz und Hermann-Joseph-Platz**

RPA-Nr.: 2013/0821

FiPo: wurde nicht benannt

hier: Prüfung einer „Baukostenaufstellung“ als Beschlussvorlage zum Baubeschluss

Abschluss-Summe vor der Prüfung	1.180.153,29 € (netto)
Abschluss-Summe nach der Prüfung	- € (netto)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gemäß § 5 (3) a der Rechnungsprüfungsordnung durchgeführte technisch-wirtschaftliche Prüfung hat ergeben:

Bei den wenigen eingereichten Unterlagen (Kostenaufstellung und Lageplan) ist nicht erkennbar, welcher Kostenermittlungsstand hier dem RPA zur Prüfung vorgelegt wird. Für einen Baubeschluss ist die Qualität einer Kostenberechnung erforderlich. In der Baukostenzusammenstellung von 02/2013 ist kein Verfasser namentlich genannt, ebenfalls fehlen die anerkennenden Unterschriften. Die Gültigkeit der vorgelegten Unterlage erscheint zweifelhaft. Der „Lageplan“ vom 18.04.2012 trägt ebenfalls keine anerkennende Unterschrift. Da die Baunebenkosten nicht benannt sind, ist die Kostenhöhe unvollständig.

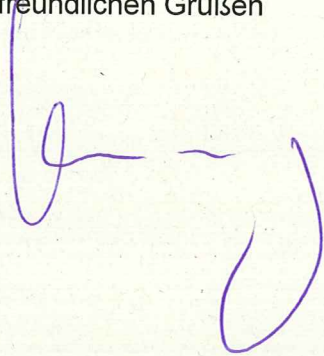
Die vorgelegte Planung und Kostensumme kann derzeit nicht bestätigt werden.

Nach Prüfung der Unterlagen können für die erforderliche Wiedervorlage bereits folgende Prüffeststellungen mitgeteilt werden.

1. Die Planung ist in Teilen bereits durch die erfolgte Oberflächenwiederherstellung überholt. So ist ein Großteil der geplanten Natursteinpflasterfläche auf dem Augustinerplatz bereits als große, mit L-Steinen eingefasste Baumscheiben hergestellt. Im vorgelegten Plan sind diese Flächen als Natursteinpflaster dargestellt. Die Massenermittlung und in Folge auch die Kostenermittlung sind zu aktualisieren.
2. In der Kostenaufstellung sind auf allen Plätzen in Teilbereichen Natursteinplatten für 300,- € je m<sup>2</sup> enthalten. Ein solch kostenaufwendiges Material ist nicht im vorgelegten Lageplan enthalten. Es kann weder eine rechtliche Verpflichtung, noch eine gestalterische Erfordernis für dieses Material erkannt werden. Für die weitere Planung sollte entweder Betonwerkstein- oder Natursteinpflaster favorisiert werden

3. Bei den geplanten Ausstattungsgegenständen wie Poller, Abfallbehälter, Fahrradständer, Sitzbänke und Leuchten, wird davon ausgegangen, dass es sich ausschließlich um die bewährten Standardprodukte handelt, welche im gültigen Möblierungskonzept der Stadt Köln enthalten sind.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'L' shape followed by a horizontal line and a large loop.

gestaltl. z.  
handl. bünd.